

Stadt Fürth - Klinikum Sondervermögen

Jahresbilanz zum	31.12.2007		31.12.2006	
AKTIVSEITE				
A. Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete/festgesetzte Kapital, davon eingefordert	(0,00)	0,00	(0,00)	0,00
B. Anlagevermögen:				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände und dafür geleistete Anzahlungen				
II. Sachanlagen:				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	96.193.840,03		98.033.671,03	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	507.448,00		557.200,00	
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00		0,00	
4. technische Anlagen	813.487,00		927.505,00	
5. Einrichtungen und Ausstattungen	0,00		0,00	
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.434.850,99	102.949.626,02	4.744.959,96	104.263.335,99
III. Finanzanlagen:				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00		0,00	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00		0,00	
3. Beteiligungen	0,00		0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00		0,00	
6. sonstige Finanzanlagen, davon bei Gesellschaftern bzw. dem Krankenhausträger	(0,00)	0,00	(0,00)	
C. Umlaufvermögen:				
I. Vorräte:				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00		0,00	
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00		0,00	
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00		0,00	
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	(0,00)		(0,00)	
Übertrag	0,00	102.949.626,02	0,00	104.263.335,99

Stadt Fürth - Klinikum Sondervermögen

Jahresbilanz zum	31.12.2007		31.12.2006	
Übertrag	0,00	102.949.626,02	0,00	104.263.335,99
2. Forderungen an Gesellschafter bzw. den Krankenhausträger, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.775.305,44		3.269.051,45	
	(0,00)		(0,00)	
3. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht, davon nach der BpflV, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,30		3.047.693,00	
	(0,00)		(0,00)	
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00		0,00	
	(0,00)		(0,00)	
5. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00		0,00	
	(0,00)		(0,00)	
6. sonstige Vermögensgegenstände, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	579.654,82		99.698,69	
	(0,00)	2.354.960,56	(99.698,69)	6.416.443,14
III. Wertpapiere des Umlaufvermögens davon Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00		0,00
	(0,00)		(0,00)	
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		325.049,10		0,00
D. Ausgleichsposten nach dem KHG:				
1. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0,00		0,00	
2. Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	7.112.200,88	7.112.200,88	7.058.959,88	7.058.959,88
E. Rechnungsabgrenzungsposten:				
1. Disagio	0,00		0,00	
2. andere Abgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00	0,00
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00		0,00
		<u>112.741.836,56</u>		<u>117.738.739,01</u>

Stadt Fürth - Klinikum Sondervermögen

Jahresbilanz zum	31.12.2007		31.12.2006	
PASSIVSEITE				
A. Eigenkapital:				
1. Gezeichnetes/festgesetztes Kapital	4.469.880,73		4.089.605,94	
2. Kapitalrücklagen	5.434.696,47		5.327.358,96	
3. Gewinnrücklagen	0,00		0,00	
4. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-1.653.079,81		-1.685.119,45	
5. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-620.224,53	7.631.272,86	-621.160,36	7.110.685,09
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens:				
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	88.550.489,06		90.295.271,00	
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	1.697.854,44		1.819.361,94	
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	1.887.502,00	92.135.845,50	1.932.912,00	94.047.544,94
C. Rückstellungen:				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00		0,00	
2. Steuerrückstellungen	0,00		0,00	
3. sonstige Rückstellungen	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
D. Verbindlichkeiten:				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, davon gefördert nach dem KHG, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	12.081.284,54 (0,00)		15.461.957,80 (0,00)	
2. erhaltene Anzahlungen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00 (0,00)		0,00 (0,00)	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	36.410,23 (36.410,23)		38.802,24 (38.802,24)	
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00 (0,00)		0,00 (0,00)	
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bzw. dem Krankenhausträger, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00 (0,00)		0,00 (0,00)	
6. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht, davon nach der BPIV, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00 (0,00)		0,00 (0,00)	
Übertrag	12.117.694,77	99.773.118,36	15.500.760,04	101.164.230,03

Stadt Fürth - Klinikum Sondervermögen

Jahresbilanz zum	31.12.2007		31.12.2006	
Übertrag	12.117.694,77	99.773.118,36	15.500.760,04	101.164.230,03
7. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00		0,00	
	(0,00)		(0,00)	
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00		0,00	
	(0,00)		(0,00)	
9. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00		0,00	
	(0,00)		(0,00)	
10. Sonstige Verbindlichkeiten, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00		0,00	
	(0,00)	12.117.694,77	(0,00)	15.500.760,04
E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung		851.023,43		1.073.748,94
F. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00		0,00
		<u>112.741.836,56</u>		<u>117.738.739,01</u>
Haftungsverhältnisse:		0,00		0,00

Stadt Fürth - Klinikum Sondervermögen

Gewinn- und Verlustrechnung	2007		2006	
1. Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	0,00		0,00	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	0,00		0,00	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	0,00		0,00	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	0,00		0,00	
5. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/unfertigen Leistungen	0,00		0,00	
6. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00		0,00	
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11	69.879,93		74.934,70	
8. sonstige betriebliche Erträge davon aus Ausgleichsbeträgen nach § 4 Abs. 1 bis 3 BPfIV, soweit nicht unter Nr. 1	588.914,55		40.796,38	
	(0,00)	658.794,48	(0,00)	115.731,08
9. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	0,00		0,00	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	(0,00)	0,00	(0,00)	0,00
10. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00		0,00	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischenergebnis		658.794,48		115.731,08
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen, davon Fördermittel nach dem KHG	996.431,48 (996.431,48)		6.397.318,38 (6.397.318,38)	
12. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	53.241,00		53.241,00	
13. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	2.900.055,44		2.893.233,85	
14. Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	222.725,51		217.850,95	
15. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	988.356,00		6.380.436,51	
16. Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0,00		0,00	
17. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	0,00		0,00	
Übertrag	3.184.097,43	658.794,48	3.181.207,67	115.731,08

Stadt Fürth - Klinikum Sondervermögen

Gewinn- und Verlustrechnung	2007		2006	
Übertrag	3.184.097,43	658.794,48	3.181.207,67	115.731,08
18. Aufwendungen für nach dem KHG geförderte, nicht aktivierungsfähige Aufwendungen	0,00		0,00	
19. Aufwendungen aus der Auflösung der Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	0,00	3.184.097,43	0,00	3.181.207,67
20. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen, sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	3.313.902,47		3.308.339,29	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Krankenhaus üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00		0,00	
21. sonstige betriebliche Aufwendungen, davon aus Ausgleichsbeträgen nach § 4 Abs. 1 bis 3 BPfIV, soweit nicht unter Nr. 1	549.342,69		7.883,96	
	(0,00)	3.863.245,16	(0,00)	3.316.223,25
Zwischenergebnis		-20.353,25		-19.284,50
22. Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen	(0,00)	0,00	(0,00)	0,00
23. Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen	(0,00)	0,00	(0,00)	0,00
24. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen	(0,00)	0,00	(0,00)	0,00
25. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00		0,00
26. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon für Betriebsmittelkredite, davon an verbundene Unternehmen	599.871,28 (599.871,28)		601.875,86 (601.875,86)	
	(0,00)	-599.871,28	(0,00)	-601.875,86
27. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-620.224,53		-621.160,36
28. außerordentliche Erträge	0,00		0,00	
29. außerordentliche Aufwendungen	0,00		0,00	
30. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
31. Steuern, davon vom Einkommen und vom Ertrag	(0,00)	0,00	(0,00)	0,00
32. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag		<u>-620.224,53</u>		<u>-621.160,36</u>

Anhang

zur Schlussbilanz des Sondervermögens Klinikum Fürth
zum 31. Dezember 2007

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss des Klinikum Fürth (Sondervermögen) berücksichtigt für das Wirtschaftsjahr 2007 die Vorschriften der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. März 1987 (BGBl I, S. 1045), geändert durch Artikel 3 der Verordnung zur Neuordnung des Pflegerechts vom 26. September 1994 (BGBl I S. 2750/2763), Artikel 2 der Fünften Verordnung zur Änderung der Bundespflegesatzverordnung vom 9. Dezember 1998 (BGBl S. 2874/2880), Artikel 4 § 3 Abs. 4 Euro-Einführungsgesetz vom 9. Juni 1998 (BGBl I S. 1242/1249).

Die Gliederung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anlagennachweises entspricht den Vorgaben der KHBV.

Das Sondervermögen enthält lediglich das nicht auf das Kommunalunternehmen Klinikum Fürth übertragene unbewegliche Anlagevermögen sowie diejenigen Bilanzposten, welche die Finanzierung dieser Vermögenswerte betreffen.

II. Erläuterung der Bilanzposten

1. Anlagennachweis (§ 268 Abs. 2 Satz 1 HGB, Anlage 3 zur KHBV)

Das Anlagevermögen wird im Anlagennachweis mit Anschaffungswerten, Abschreibungen und Restbuchwerten ausgewiesen. Es enthält lediglich das Sachanlagevermögen. Das bewegliche Anlagevermögen, Teile der Anlagen im Bau und die immateriellen Vermögensgegenstände sind im Buchungskreis des Kommunalunternehmens Klinikum Fürth erfaßt:

Der Anlagennachweis stellt sich wie folgt dar:

Anlagennachweis zum 31.12.2007

Bilanzposten B.:	Entwicklung der Anschaffungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Restbuchwerte (Stand: 31.12.2007)	
	Anfangsstand Euro 2	Zugang Euro 3	Abgang		Anfangsstand Euro 7	Abschreibungen des Geschäftsjahres Euro 8	Umbuchungen Euro 9	Zuschreibungen des Geschäftsjahres Euro 10	Entnahme für Abgänge Euro 11	Endstand Euro 12	Euro 13
			Euro 4	Euro 5							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände und dafür geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
II. Sachanlagen:											
1. Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	146.291.424,86	0,00	1.310.301,47	0,00	147.601.726,33	3.150.132,47	0,00	0,00	0,00	51.407.886,30	96.193.840,03
2. Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	3.181.025,45	0,00	0,00	0,00	3.181.025,45	49.752,00	0,00	0,00	0,00	2.673.577,45	507.448,00
3. Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. technische Anlagen	9.717.311,38	0,00	0,00	0,00	9.717.311,38	114.018,00	0,00	0,00	0,00	8.903.824,38	813.487,00
5. Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.744.959,96	2.548.310,69	-1.310.301,47	548.118,19	5.434.850,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.434.850,99
SUMME II.	163.934.721,65	2.548.310,69	0,00	548.118,19	165.934.914,15	3.313.902,47	0,00	0,00	0,00	62.985.288,13	102.949.626,02
GESAMT	163.934.721,65	2.548.310,69	0,00	548.118,19	165.934.914,15	3.313.902,47	0,00	0,00	0,00	62.985.288,13	102.949.626,02

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 284 Abs. 2 Nr. 1 HGB)

Anlagevermögen

A. Sachanlagen:

Die Bewertung der Zugänge erfolgt zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten einschließlich der nicht abziehbaren Mehrwertsteuer, abzüglich Rabatte oder Skonto. Abschreibungen erfolgen linear, wobei für bewegliche Anlagegüter bei der Anschaffung die zeitanteilige Jahresabschreibung berücksichtigt wurde.

Die bisher beim Bilanzposten Anlagen im Bau nachgewiesenen Herstellungskosten der jeweiligen Baumaßnahmen wurden, soweit sie in Betrieb genommen wurden, auf die einzelnen Posten des Sachanlagevermögens umgebucht und entsprechend der Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Die Nutzungsdauer des Anlagevermögens orientiert sich anhand steuerlicher Betriebstabellen, der AfA-Tabelle Gesundheitswesen bzw. an der gewöhnlichen betrieblichen Nutzungsdauer.

Forderungen

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit ihrem Nominalbetrag entsprechend den zum Abschlussstichtag bewirkten Dienstleistungen und in Anspruch genommenen Nutzungen vollständig ausgewiesen. Im Einzelfall ermittelte uneinbringliche Forderungen wurden im Abschlussjahr abgeschrieben. Die Forderungen auf die Gewährung von Fördermitteln wurde entsprechend der erteilten Bewilligungsbescheide ausgewiesen. Die Forderungen nach der BPfIV sind im Buchungskreis des Kommunalunternehmens Klinikum Fürth erfaßt.

Ausgleichsposten nach dem KHG

Der Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung wird nach § 5 Abs. 5 KHBV gebildet. Es wurden die entsprechenden Abschreibungen zugeführt und Anlagenabgänge berücksichtigt.

Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung von Sachanlagevermögen

Die Sonderposten entsprechen den Restbuchwerten der mit den jeweils gewährten Fördermitteln finanzierten Anlagegüter.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind gemäß § 253 Abs. 1 HGB mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen hauptsächlich Verpflichtungen gegenüber dem Kommunalunternehmens Klinikum Fürth aus der vorschüßlichen Finanzierung von Investitionen in Anlagen im Bau und Schuldendienstleistungen.

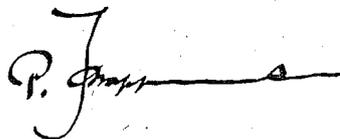
III. Erläuterung der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Erträge der Positionen 1 bis 8 und die Aufwendungen 9 bis 10 ergeben sich aus der laufenden Geschäftsführung.

In den Positionen 11 bis 19 wird die erfolgsneutrale Behandlung aus der Zuweisung von Fördermittel und der Abschreibung – soweit es sich um solche für geförderte Anlagegüter handelt – entsprechend den Vorschriften der KHBV ausgewiesen.

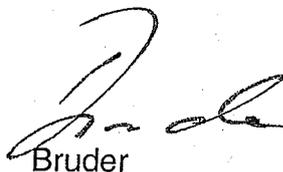
Fürth, den 30. April 2008

Klinikum Fürth
Krankenhausleitung
Vorstand



Krappmann

Klinikum Fürth
Finanzservice
Abteilungsleiter



Bruder

Andreas

Rechenschaftsbericht

Das Berichtsjahr 2007 wurde mit einem Fehlbetrag von Euro 620.224,53 abgeschlossen.

Der Fehlbetrag setzt sich wie folgt zusammen:

1. Nicht vom Träger erstattete Zinsen		Euro	526.416,86
a) Betriebsmittel	211.861,80		
b) (Darlehen Cafeteria)	36.030,06		
c) Vorfinanzierung Fördermittel	278.525,00		
2. Nicht neutralisierte Abschreibung (Geriatric und Wohnbauten)		Euro	133.379,53
3. Sonstige Aufwendungen		Euro	<u>1.224,50</u>
Zwischensumme		Euro	661.020,89
4. Ertrag Erbbauzins	57000	Euro	13.283,36
5. Erträge AfA WGB	59150	Euro	27.513,00
6. Sonstige Erträge		Euro	<u>0,00</u>
Fehlbetrag		Euro	<u><u>620.224,53</u></u>

Für weiterführende Baumaßnahmen wurden insgesamt Euro 2.510.350,45 investiert.

a) Tiefgarage	0,00
b) Linearbeschleuniger II (wird mit Praxis verrechnet.)	0,00
c) Bauabschnitt III	173.751,53
d) Bauabschnitt IV	2.186.674,54
e) Bauabschnitt V	1.303,24
f) Sterilgutversorgung	141.021,14
Zentrale Notaufnahme	7.600,00
Gesamtsumme	<u><u>2.510.350,45</u></u>